



12 Künftiges Nutzungskonzept

- 12.1 V: Festlegung von Wasser- und Naturschutz als vorrangige Folge-/Nachnutzungen des Baggersees.
- Ausschluß intensiver Freizeitnutzungen (wie Baden und sonstiger Wassersportaktivitäten) wegen der Lage im Wasserschutzgebiet sowie zur Sicherung des besonderen naturschutzfachlichen Entwicklungspotentials.
- 12.2 A: Abtrag des Dammes zwischen See 1 und See 2 bis auf die Höhe, die zur Rückhaltung des Waschschlammes in See 1 erforderlich ist.
- 12.3 V: Abschirmung des Kiesees gegenüber einem unregelmäßigen Zutritt und einer ungeordneten Bade- und Freizeitnutzung durch
- eine Verlängerung des Walles mit dichter Abpflanzung entlang des Ulrichsweges
  - eine Zaunanlage und einen Wall mit dichter Abpflanzung entlang der K6164 sowie
  - Sperrung der Zufahrten mit Schranken

13 Flachwasserzonen im See 2

- 13.1 A: Anlage der Flachwasserzonen im See 2 am nordöstlichen und nördlichen Ufer im funktionalen und räumlichen Verbund mit den verlegten Flachwasserzonen im See 1.
- 13.2 A: Vorgezogene (optionale) Weiterführung der Flachwasserzonen über das für See 2 erforderliche Maß hinaus zur Sicherstellung eines funktionalen und räumlichen Verbundes im Vorgriff auf einen künftigen Nassabbau in der Phase III

14 Management des Offenlandkomplexes

- 14.1 A FCS: Turnusmäßige Neuanlage der flachen Amphibien-Laichgewässer im mehrjährigen Abstand nach Maßgabe des naturschutzfachlichen Monitorings.
- 14.2 A FCS: Zum Erhalt des Offenlandcharakters Rücksetzung der Sukzession durch periodische Pflegemaßnahmen; gegebenenfalls auch durch Abschieben des Bewuchses auf Teilflächen nach Maßgabe des artenschutzfachlichen Monitorings.

15 Bepflanzung des Walles und der Böschung am Nordufer (K6164)

- 15 A FCS: Aufbau eines Waldstreifens mit dichter Strauchunterpflanzung, vor allem mit nuß- und beerentragenden Arten, als Habitat für die Haselmaus, als Leitstruktur für Fledermäuse sowie zur äußeren Abschirmung des Abbaubereiches.
- Im unteren Bereich dieser Böschung zumindest abschnittsweise Aufbringen von Material, auf dem die Sukzession im Allgemeinen nur langsam voranschreitet (gröberer Kies, Nagelfluh o.ä.). Offenhaltung als Habitat für Zauneidechse und Schlingnatter.

16 Auflichten der Nagelfluhablagerungen südwestlich des Werksgebietes

- 16 A FCS: Durchforstung im Nahbereich der westlichen Nagelfluh-Haufen (v.a. auf deren Südseite) mit dem Ziel einer deutlichen Verbesserung der Besonnung dieses Bereiches. Keine Rodung, jedoch Abtransport des anfallenden Materials (s.auch Unterlage 1.1.6 - Plan 5).

17 Altholzbestand am Jöhlsberg

- 17 A CEF: Sicherung eines hiebsreifen Laubholz-Altholzbestandes am Jöhlsberg (Stadtwald Radolfzell, Distrikt 8), als funktionserhaltende Maßnahme für den Mittelspecht gemäß vertraglich bestehender Vereinbarung zwischen der Vorhabensträgerin und der Stadt Radolfzell. (s.auch Unterlage 1.1.6 - Plan 5)

Legende:

Bestand:

- Wald
- Ackerland
- Gebüsch
- Betriebsgelände
- Bebauung
- Gewerbegebiet

Schutzgebiete

- Wasserschutzgebiet
- Biotope
- Landschaftsschutzgebiet
- Waldbiotop

Planung

- See 1
- Schlammablagerung in See 1
- See 2
- Unterwasserdamm zwischen See 1 & See 2
- Flachwasserbereich
- Flachwasserzone für Phase III

Zielarten:

- Gelbbauchunke, Kreuzkröte, Laubfrosch, Springfrosch
- Zauneidechse
- Schlingnatter
- Nachtkerzenschwärmer
- Brutvögel des Offenlandes
- Flußregenpfeifer
- Uferschwalbe
- Fledermaus
- Haselmaus

Maßnahmen

- Anlage Steilwand (Suchraum)
- temporäre Sicherung von aktuellen Amphibien-Laichgewässern
- Schutzwall
- aufgewertete Waldrandzone
- Sukzession am neu entstehenden Waldrand
- Aufforstung
- Offenland
- turnusmäßig angelegte Amphibien-laichgewässer
- Waldstreifen mit dichter, beerentragender Strauchunterpflanzung
- beerentragende Sträucher
- gröberer Kies, Nagelfluh o.ä. zur Verlangsamung der Sukzession
- freizustellende Nagelfluhhaufen

Sonstige

- Grenze der Abbauphasen
- Schnitt - Position
- Hochspannungsfreileitung
- Schranke

Maßnahmenkennung

- 1A CEF
- Index  
Maßnahmentyp  
Maßnahmennummer
- Maßnahmentyp:  
V Vermeidungs- / Minimierungsmaßnahme  
A Ausgleichsmaßnahme
- Index:  
CEF Artenschutzrechtliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (continuous ecological functionality)  
FCS Artenschutzrechtliche kompensatorische Maßnahme zur Sicherung eines guten Erhaltungszustands (favourable conservation status)



EBERHARD  
LANDSCHAFTS  
ARCHITEKTEN

August-Borsig-Straße 13  
78467 Konstanz  
eberhard-landschaftsarchitekten.de

Meichle & Mohr GmbH, Immenstaad  
Nassabbau Stadtwald Radolfzell - Phase II

Unterlage 1.1.4  
Rekultivierungsleitplan Phase II

Nassabbau Radolfzeller Stadtwald  
Projekt Nr. 003-19

M:	1:2.000	
Plan Nr.	2	
Datum	06.02.2024	
gez.	BS	
Index		
Nr.:	Datum:	Name:

Konstanz, den Der Bauherr